

367 der Beilagen. — Konstituierende Nationalversammlung.

Antrag

der

Abgeordneten **Steinegger**, **Unterkircher**, **Niedrist**, **Hauers**
und **Genossen**,

betreffend

die Versorgung der Landwirtschaft mit Betriebsmitteln, Maschinen und Handwerksgeräten und ausreichende Zuweisung von solchen Lebensmitteln und Bedarfsartikeln, welche dieselbe im Konsum beschaffen muß, wie zum Beispiel
Petroleum, Kleider, Schuhe, Zucker, Kaffee usw.

Die notwendige volle Ausbringung aller einheimischen Lebensmittel erscheint nur dann gewährleistet, wenn die Produzenten mit den für sie notwendigen Artikeln ausreichend, mindestens ebenso wie die übrige Bevölkerung versorgt werden.

Auch der Schleich- und Tauschhandel wird am wirksamsten auf diesem Wege eingeschränkt und unterbunden, wodurch wieder die Möglichkeit erscheint, alle ländlichen Produkte, soweit sie nicht zur Verpflegung der Produzenten selbst notwendig sind, in ihrer Gänze dem Konsum auf ordentlichem Wege zuzuführen.

Wir haben aber auch notwendig, möglichst viel zu erzeugen, dies ist nur möglich, wenn dem Bauernstande, besonders kleinen und mittleren Bauern zur Hebung ihres Betriebes und dadurch gesteigerter Produktion, landwirtschaftliche Bedarfsartikel und Betriebsmittel zur Verfügung gestellt werden.

Die Gefertigten stellen daher den Antrag:

„Die Regierung wird aufgefordert, unverzüglich die nötigen Schritte einzuleiten, um die Versorgung der Landwirtschaft mit Betriebsmitteln und Bedarfsartikeln und ausreichende Zuweisung von solchen Lebensmitteln, welche die Landwirtschaft im Konsum beschaffen muß, zu veranlassen.“

Wien, 29. Juli 1919.

Wiesmaier.	Hans Steinegger.
Dr. Mayr.	P. Unterkircher.
Prof. Weiß.	Niedrist.
S. Beisl.	Alois Hauers.
Hosch.	Hauer.
Luttenberger.	Dr. M. Schmid.
	Födermahr.